

Klarer Erfolg beim Prix des lycéens allemands

Vier Romane in vier Monaten, über 400 Seiten, und das auf Französisch? Machbar, dachte sich Nick Hellinger, Schüler der Oberstufe des BvSG, als er sich zu Beginn des Schuljahres entschloss, am Wettbewerb Prix des lycéens allemands teilzunehmen. Hinter dem komplizierten Titel verbirgt sich ein angesehener Literaturpreis, der seit 15 Jahren vom Institut Français gemeinsam mit dem Klett-Verlag verliehen wird. Deutsche Schüler bewerten französische Jugendliteratur und wählen ihren Favoriten aus. Dies geschieht auf verschiedenen Ebenen: Zunächst debattieren die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler an ihrer Schule, wählen ihren Lieblingsroman und einen ihrer Mitschüler, der diese Wahl auf der Landesebene in Mainz vertritt. Dort findet dann der Landesentscheid statt - wieder gewinnt ein Roman und alle teilnehmenden Schüler wählen einen Vertreter für die bundesweite Endrunde aus, die auf der Leipziger Buchmesse im März stattfindet. Diskutiert wird dabei selbstverständlich auf Französisch, wobei es gilt, die eigenen Argumente möglichst überzeugend darzulegen. Das scheint Nick Hellinger in diesem Jahr besonders gut gelungen zu sein, denn er konnte sich in Mainz mit 13:7



Stimmen gegen eine starke Konkurrenz durchsetzen und fährt nun als Vertreter des Landes Rheinland-Pfalz nach Leipzig zur Buchmesse. Dort wird er mit den fünfzehn Vertretern der anderen Bundesländer den Sieger des Literaturpreises küren und an der feierlichen Preisverleihung teilnehmen. Seine betreuende Lehrerin Ilona Reuter und die Schulgemeinschaft des Bertha-von-Suttner-Gymnasiums gratulieren Nick ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünschen ihm zwei aufregende Tage in der Welt der Literatur.

Blick aktuell 18.03.2019